

## KomFö 2015

<b>1. Projekt</b>
1.1 Titel  Entwicklung interdisziplinärer <b>F</b> allbeispiele für <b>B</b> achelor- und <b>M</b> asterstudiengänge im <b>S</b> tudienbereich Gesundheit(FABAMAS)
1.2 Verantwortliche/r Lehrende/r:  Prof. Dr. Rahim Hajji
1.3 Fachbereich/Studiengang:  FB Soziale Arbeit, Gesundheit und Medien
<b>2. Dokumentation der Ergebnisse</b>
<b>2.1 Was wurde konkret entwickelt? (bspw. Produkte, Angebote)</b>  Kompetenzorientierte Fallbeispiele in der Lehre sind entwickelt worden, die von unterschiedlichen Kursen verwendet werden. Als Beispiel sei erwähnt:  G4 Sozialwissenschaftliche Perspektiven in den Gesundheitswissenschaften G7 Grundlagen der empirischen Sozialforschung G12 Forschungsdesign und Datenanalyse in den Gesundheitswissenschaften  MGO 2 Sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden I (1. Semester) MGO 7 Sozialwissenschaftliche Forschungsmethoden II (2. Semester)  MASDAG 4 Quantitative Sozialforschung I MASDAG 7 Quantitative Sozialforschung I
<b>2.2 Welche Veränderungen haben sich im Lehr- und/oder Studienkontext ergeben?</b>  Die Fallbeispiele stellen eine sehr gute Grundlage für die Lehre dar. Es unterstützt die Lehre indem es den Studierenden ein praktisches Anwendungsfeld für das Theoretische anbietet. Damit gelingt der Theorie-Praxis-Transfer. Es erlaubt den Studierenden auch selbständig die Aufgaben zum Fallbeispiel zu lösen und unter Hinzuziehung der Lösungen zu prüfen.  Es gibt jedoch auch noch „Baustellen“, die noch zu klären sind. Aufgrund der Menge an Fallbeispielen ist eine Qualitätssicherung noch durchzuführen unter Hinzuziehung der Studierende. Dies soll sukzessive passieren.

### **2.3 Was wird sich zukünftig für die Studierenden in der Lehre ändern?**

Die Studierenden sind anhand der Fallsammlung in der Lage fachübergreifendes, interdisziplinäres und vernetztes Denken einzuüben. Darüber hinaus erleben die Studierenden eine stärkere Vernetzung und Abstimmung der Studieninhalte innerhalb des Bachelorstudiengangs und ggf. zwischen Bachelor- und Masterstudiengang. Des Weiteren können die Studierenden beobachten, wie sich ihre Kompetenzprofile zur Bearbeitung komplexer Zusammenhänge anhand der Fallbeispiele von Semester zu Semester und vom Bachelor zum Master weiterentwickelt haben.

### **2.4 Wie wirkt das Projekt auf den Lehr- und Studienkontext?**

1. Die Entwicklung einer kohärenten Fallsammlung ist für die Studenten verfügbar gemacht, damit die Struktur des Studiengangs offenbar wird und die inhaltliche Abstimmung in der Lehre für die Studenten offensichtlich wird.
2. Das Fallmaterial steht die Studierenden über Moodle dauerhaft zur Verfügung und wird genutzt.
3. Die Studenten erhalten mit der Fallsammlung auch die Möglichkeit sich auf die wesentlichen Lern- und Kompetenzentwicklungsprozesse zu fokussieren. Dazu zählen die Anwendung, das Analysieren, das Beurteilen und das Erschaffen von fachspezifischen Lerninhalten für Soziologie und Empirische Sozialforschung.

### **2.5 Gibt es einen Transfer auf andere Lehr- und Studienkontexte (andere Lehrveranstaltungen, Studiengänge, Fachbereiche, anderen Studienstandort)? Wenn ja, wie sieht dieser Transfer aus?**

Leider nicht.